



„Paradies am Oberrhein“

Eine Reise zu Glücksorten
im Elsass und in Baden

Akademiereise
in Zusammenarbeit mit dem
HOLIDAY LAND Reisebüro Friedrichsort, Kiel
23. bis 30. April 2025

Einladung

Von der Sonne verwöhnt, mit guten Weinen, göttlichen Speisen und einer reichen Kultur aus allen Epochen gesegnet, dazu freundliche und entspannte Menschen, so könnte man mit wenigen Worten die Region am Oberrhein beschreiben. Und tatsächlich: Von den Römern über die Meisterwerke der Romanik und Gotik, über Barock und Klassizismus bis hin zur Moderne bietet der Landstrich beiderseits des Rheins eine ungeheure Fülle an herausragenden kulturellen Zeugnissen. Das Straßburger Münster, der Isenheimer Altar von Matthias Grünewald, malerische Städte wie Colmar oder die beschaulichen Weinorte an der Elsässer Weinstraße sind sicher vielen bekannt. Auch historische Stätten wie die Bundesfestung Rastatt oder Schloss Favorite sind klassische Ziele einer Reise an den Oberrhein. Auf unserer Entdeckungstour wollen wir neben einigen dieser Klassiker aber vor allem weniger bekannte, aber nichtsdestoweniger spannende Orte vornehmlich im Elsass aufsuchen – oder kennen Sie die Felsenhäuser von Graufthal oder das Museum Würth in Erstein?

Kommen Sie mit auf eine ungewöhnliche Reise und lassen Sie sich verzaubern!

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Dr. Michael Brandt
Reiseleitung

Jörg Memmer
Reiseleitung

Programm

Mittwoch, 23. April 2025

06.00 Uhr Busabfahrt vom Akademiezentrum Sankelmark

07.15 Uhr Zustiegsmöglichkeit in Neumünster ZOB,
Haltestelle der Fernreisebusse hinter dem Finanzamt

08.15 Uhr Zustiegsmöglichkeit in Hamburg-Othmarschen, S-Bahnstation

Fahrt vorbei an Hannover nach Kassel-Wilhelmshöhe zum gemeinsamen Mittagessen im Panoramarestaurant Herkules Terrassen

Anschließend Weiterfahrt nach Colmar im Elsass.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden



Markthalle in Colmar

Donnerstag, 24. April 2025

Nach dem Frühstück starten wir zu einem ausführlichen Stadtrundgang durch das malerische **Colmar**. Einen besonderen Reiz hat das **Viertel „Petite Venise“**. Weitere Stationen sind das **Maison des Têtes** und das **gotische Martinsmünster**. Den Höhepunkt bildet das **Unterlindenmuseum** mit dem weltberühmten **Isenheimer Altar von Matthias Grünewald**. Nach der Mittagspause geht es mit dem Bus über den vom **Marquis de Vauban** geplanten **Festungsort Neuf Brisach** weiter auf die deutsche Rheinseite. Dort besuchen wir das **Breisacher Stephansmünster** mit seinem herausragenden **spätgotischen Schnitzaltar** und den Wandmalereien **Martin Schongauers**. Den Abschluss bildet ein Besuch in dem kleinen, am Kaiserstuhl gelegenen Weinort **Niederrotweil**. In der **Kirche St. Michael** befindet sich ein großartiger **Altar des geheimnisvollen „Meisters HL“**, der auch den Altar im Breisacher Stephansmünster gefertigt hat. Rückfahrt entlang des Kaiserstuhls nach Colmar.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden.



Breisacher Stephansmünster

Freitag, 25. April 2025

Der heutige Tag führt uns in die **elsässische Haupt- und Europastadt Straßburg**. Zuvor machen wir aber noch einen Abstecher zum **Museum Würth in Erstein**. Der Unternehmer Reinhold Würth ist ein begeisterter Kunstliebhaber und Mäzen. In jeder seiner größeren Niederlassungen hat er ein **Museum für zeitgenössische Kunst** einrichten lassen, das den Mitarbeitern und Besuchern kostenfrei zur Verfügung steht. In **Straßburg** besuchen wir neben dem malerisch an der **Ill** gelegenen **Gerberviertel** und der **Thomaskirche** mit dem imposanten **Grabmal Moritz von Sachsens, Marschall von Frankreich** unter König Ludwig XV., illegitimer Sohn Augusts des Starken und Maria Aurora von Königsmarcks, natürlich das **Straßburger Münster** mit seinen Kunstschatzen. Außerdem bleibt genug Zeit für einen Bummel durch die Gassen der Altstadt. Rückfahrt nach Colmar.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden.



Gerberviertel in Straßburg

Samstag, 26. April 2025

Nach dem Frühstück starten wir zu einer Fahrt ins **nördliche Baden**. Bevor wir die **Barockstadt Rastatt** erreichen, machen wir im elsässischen **Soufflenheim** Station, das für seine **typische Keramik** bekannt ist. Rastatt ist nicht nur eine imposante **barocke Planstadt** mit Schloss, Marktplatz und großangelegten Straßenzügen, sondern auch für seine besondere Rolle in der 1848er Revolution bedeutend. Hier im Schlosshof der **Bundesfestung Rastatt** stellten sich die Soldaten auf die Seite der bürgerlichen Revolution und kämpften erbittert gegen die preußischen Truppen, die der ersten demokratischen Freiheitsbewegung auf deutschem Boden ein blutiges Ende bereiteten. Die **Gedenkstätte der deutschen Freiheitsbewegungen** im **Rastatter Schloss** erinnert an diese Zeit. Im Anschluss erleben wir eine Führung durch **Schloss Favorite**, **barockes Lustschloss** und **Residenz der Markgrafen von Baden-Baden** vor den Toren Rastatts. Es ist ein seltener Glücksfall, dass dieses Kleinod weder von Kriegen noch Umbaumaßnahmen betroffen war und somit wie in einer Zeitkapsel unverändert erhalten geblieben ist. Rückfahrt über den Rhein nach Colmar.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden.



Die Gartenfassade des Rastatter Schlosses

Sonntag, 27. April 2025

Den heutigen Tag verbringen wir auf der **Elsässer Weinstraße** mit ihren **malerischen Fachwerkorten** und eindrucksvollen **mittelalterlichen Bauwerken**. Erste Station ist das Dörfchen **Epfig** mit seinem makaber anmutenden **Karner (Beinhaus)** auf dem Friedhof. Weiter geht es zur **romanischen Klosterkirche Andlau**, in die **Weinorte Dambach-la-Ville, Ribeauvillé, Riquewihr** und nach **Kaysersberg**, dem Geburtsort **Albert Schweitzers**.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden.

Montag, 28. April 2025

Heute starten wir in Richtung **Vogesen** zu einer Fahrt in eher unbekannte Gegenden des Elsass. In dem durch die legendären **Renn-, Sport- und Luxuswagen Ettore Bugattis** bekannt gewordenen Ort **Molsheim** besuchen wir neben der kleinen Ausstellung der **Bugatti-Stiftung** die im Barock in nachgotischen Formen errichtete **Jesuitenkirche**, ein erstaunliches Beispiel des **frühen Historismus**. Nächste Station ist die ehemalige **romanische Abteikirche von Mauersmünster**. Etwas ganz Besonderes erwartet uns mit den **Felsenhäusern im kleinen Vogesenort Graufthal**. Man sich kaum vorstellen, dass noch bis in die 1950er Jahre Menschen in diesen in den Felsen gehauenen Häusern gewohnt haben. Den Abschluss bildet ein Besuch im **Musée Lalique** in **Wingen-sur-Moder**. **René Lalique** ist einer der **bedeutendsten Glaskünstler und Schmuckdesigner** des **Art Déco** und des **Art Nouveau**. Bis heute sind seine Kreationen sowohl im Original als auch als Replik sehr gefragt. Über landschaftlich schöne Vogesenstraßen geht es dann zurück nach Colmar.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden.

Dienstag, 29. April 2025

Romanik, Römer und eine **zerbrechende Stadt** stehen heute auf dem Programm. Unser Weg führt uns zunächst zu der malerisch in einem Tal gelegenen **Abteikirche** von **Murbach**. Ungewöhnlich ist die **frühromanische Kirche** in **Ottmarsheim**, die sich an der **Pfalzkapelle in Aachen** orientiert. Jenseits des Rheins ist die größte erhaltene **römische Thermenanlage** Süddeutschlands in **Badenweiler** unser nächstes Ziel. Durch das **Weinbaugebiet Markgräfler Land** erreichen wir die **Faust-Stadt Staufen**. Der Legende nach soll **Goethes Doktor Faust** hier ums Leben gekommen sein. Die malerische unterhalb einer Burg gelegene Stadt ist heute durch eine sehr unglückliche Entwicklung bekannt geworden: um das Rathaus mit **Geothermie** umweltfreundlich zu versorgen, hat man Tiefbohrungen vorgenommen, die zu einem dramatischen Absacken zahlreicher Häuser in der Altstadt geführt haben. Einige Häuser scheinen geradezu zu zerreißen. In einer kleinen Dokumentation hinter dem Rathaus werden der anhaltende Prozess und die Rettungsansätze anschaulich dargestellt. Da fällt manchem eine Strophe aus Goethes Zauberlehrling ein: „Die Geister, die ich rief....“.

Rückfahrt nach Colmar.

Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffel. Übernachtung im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden.



Abteikirche in Ottmarsheim

Mittwoch, 30. April 2025

Heute heißt es Abschied nehmen vom Paradies am Oberrhein! Bevor wir die Rückfahrt endgültig antreten, machen wir noch kurz im malerischen, an der Grenze zur **Pfalz** gelegenen **Wissembourg** Station. Die **kleine Fachwerkstadt** ist auch bekannt für ihre **hervorragenden Backwaren**, vielleicht eine gute Gelegenheit, sich für die lange Heimreise mit leckerem Proviant zu versorgen.

Rückfahrt über Frankfurt, Kassel und Hannover nach Hamburg

ca. 19.00 Uhr Hamburg-Othmarschen, S-Bahnstation

ca. 20.00 Uhr Neumünster, Haltestelle der Fernreisebusse hinter dem Finanzamt

ca. 21.15 Uhr Akademiezentrum Sankelmark

Unsere Titelillustration zeigt:

Colmar (Klein-Venedig, von der Brücke der Rue de Turenne aus gesehen). Quelle: Wikipedia. Xiyang Xing. CC BY 2.0

Illustrationen:

Markthalle in Colmar. Quelle: Wikipedia. Von Rolf Kranz - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=89139273>

Breisacher Stephansmünster. Quelle: Wikipedia. Von LigaDue – Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0. [https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:M%C3%BCnster_\(Breisach\)?uselang=de#/media/File:BreisachAmRheinMuensterStStephan9.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:M%C3%BCnster_(Breisach)?uselang=de#/media/File:BreisachAmRheinMuensterStStephan9.jpg)

Gerberviertel in Straßburg. Quelle: Wikipedia. Claude Truong-Ngoc / Wikimedia Commons - cc-by-sa-3.0, CC BY-SA 3.0. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Strasbourg_Petite-France_place_Benjamin-Zix_septembre_2015.jpg

Die Gartenfassade von Schloss Rastatt. Quelle: Wikipedia. Von Manecke - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=2696542>.

Abteikirche in Ottmarsheim. Quelle: Wikipedia. © Ralph Hamann - Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ottmarsheim_1.JPG

Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten

- Reiseleitung durch Herren Dr. Michael Brandt und Jörg Memmer
- 7 Übernachtungen mit Frühstück in Doppel- und Einzelzimmern im Hotel Mercure Colmar Centre Unterlinden. 15 rue Golbery, 68000 Colmar, Frankreich, Telefon.: 0033 389417171
- 7 Abendessen im Restaurant Wistub Pfeffer in Colmar
- 1 Mittagessen im Panoramarestaurant Herkules Terrassen in Kassel am 23.04.2025
- Transfers und im Programm enthaltene Ausflüge mit modernem Reisebus
- Eintritte bei den im Programm ausgewiesenen Besichtigungen
- Insolvenzversicherung

Nicht im Reisepreis eingeschlossene Leistungen

- Reiserücktrittsversicherung
- Mahlzeiten, wenn nicht ausdrücklich genannt
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art

Kosten pro Person

mit Übernachtung im Doppelzimmer.....€ 2.349,00 Euro

mit Übernachtung im Einzelzimmer.....€ 2.779,00 Euro

Stornierungskosten

bis zum 31.03.2025 55 % vom Reisepreis, bis zum 18.04.2025 80 % vom Reisepreis,
ab dem 19.04.2025 100 % vom Reisepreis.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Anmeldung

Da wir die Teilnehmerzahl auf etwa 20 Personen beschränken wollen, erbitten wir Ihre schriftliche Anmeldung schnellstmöglich an die Europäische Akademie Schleswig-Holstein, Akademieweg 6, 24988 Oeversee.

Anmeldeschluss ist der **20.01.2025** (spätere Anmeldung auf Anfrage).

Akademiebüro

Katy Johannsen, Tel.: 04630-55112, E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

Hinweis

Veranstalter im Sinne des Reiserechts ist die Europäische Akademie Schleswig-Holstein e.V. Wenngleich unsere Reise mit Sorgfalt geplant ist, behalten wir uns dennoch ausdrücklich vor, Änderungen des Reiseverlaufs vorzunehmen, wenn es die Umstände erfordern.

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Zweifelsfall halten Sie Rücksprache mit der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein.

Bitte denken Sie an die Mitnahme Ihres gültigen Personalausweises.

Verbindliche Anmeldung zur Akademiereise

„Paradies am Oberrhein“ Eine Reise zu Glücksorten im Elsass und in Baden vom 23. bis 30. April 2025

Übernachtung im

Einzelzimmer

Doppelzimmer mit: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Zusteigemöglichkeiten am 23. April 2025 (bitte ankreuzen!)

06.00 Uhr Akademiezentrum Sankelmark

07.15 Uhr Neumünster ZOB, Haltestelle der Fernreisebusse hinter dem Finanzamt

08.15 Uhr Hamburg-Othmarschen, S-Bahnstation

Sollten Sie sich im Nachhinein doch noch für einen anderen Zustiegsort entscheiden, teilen Sie uns das bitte unbedingt mit. Bei einer kurzfristigen Änderung rufen Sie bitte Herrn Memmer (Handy-Nr. 0171-9380473) an.

Telefon: _____ / Handy: _____

Geburtsdatum: _____ / _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____:

Bitte senden an:

Europäische Akademie Schleswig-Holstein
Akademieweg 6
24988 Oeversee
